Technisches Merkblatt

BODIOS Hydro-Wachsbeize Nr. 340

Anwendungsbereich	**Innen:** Nadelhölzer – vor allem Wand- und Deckenvertäfelungen sowie Paneele. Auch für die Airbrush-Technik. **Nicht geeignet für:** stark beanspruchte Flächen wie Fußböden, Arbeitsplatten, Küchenschränke und Griffflächen, für Spritzwasserbereiche sowie für den Außenbereich. Die Beize allein hält nur geringer Beanspruchung stand – für mehr Beständigkeit mit BODIOS Schutz Nr. 344 nachbehandeln.
Eigenschaften	Wasserbasierte Beize mit Wachsanteil: Sie zieht in das Holz ein, legt einen matten Pastellton an und lässt sich nach kurzer Zeit auspolieren – die Maserung bleibt sichtbar. **Gestaltbar:** Alle Farbtöne sind untereinander mischbar, mit dem Farbton 002 Farblos lassen sie sich aufhellen. Im Schwammauftrag ineinanderlaufende Töne ergeben lebhafte Wischtechniken. **Kurze Trockenzeit:** schon nach 5–60 Minuten polierbar und sofort danach stapelbar – eine der kürzesten Trockenzeiten im LIVOS-Sortiment. Vertäfelungen lassen sich am selben Tag beizen, polieren und montieren. **Lösemittelarm** – VOC-Gehalt unter 3 %. Frei von Duftstoffen und ätherischen Ölen. Vollständig deklariert – auch die Stoffe, die nicht genannt werden müssten.
Volldeklaration	Wasser, Mineralpigmente, Titandioxid (nur in den Farbtönen 125 und 201), Polysaccharid, Naturharzglycerinester, Bienenwachsseife, Leinöl, Dammar, Bienenwachs, Isoaliphate, Methylcellulose, Lärchenharz, Leinöl-Standöl, Schellack, Kieselsäure, Proteine, Silber-Glaspulver.
Farbtöne	002 Farblos; 023 Mirabelle; 034 Sanddorn; 043 Kirsche; 107 Anthrazit; 112 Linde; 121 Enzian; 125 Hellblau; 143 Apricot; 175 Dänisch gelaugt; 201 Weiß. Der Farbton 002 Farblos ist mit 0,5–3 % SUNNO Farbkonzentrat Nr. 425 abtönbar.
Verdünnung	Verarbeitungsfertig eingestellt.
Verarbeitung	Gut aufschütteln oder aufrühren, Probefläche anlegen. **Pinsel, Schwamm oder Airbrush** bei über 12 °C. Sparsam in Faserrichtung auftragen, danach polieren. Weitere Hinweise siehe Seite 2.
Verbrauch	ca. 57 ml/m², das entspricht 15–20 m²/l. Richtwert; auf wenig saugenden Flächen deutlich ergiebiger – am Objekt ermitteln.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit warmem Wasser und LATIS Intensivreiniger Nr. 551 oder TRENA Neutralreiniger Nr. 556 reinigen.
Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte nach 5–60 Minuten polierbar, danach sofort stapelbar. Auftragsmenge, Wärme und Luftfeuchte verschieben die Zeit deutlich.
Dichte	ca. 1,02 g/ml.
Hinweise	**Speichelkontakt bei Kleinkindern** Intensiver Speichelkontakt, wie er bei Kleinkindern vorkommt, entspricht nicht der vorgesehenen Nutzung – die Beschichtung hält ihm nur begrenzt stand. Wir empfehlen die Aufsicht durch Erwachsene und eine Nachbehandlung mit **BODIOS Schutz Nr. 344**.
Sicherheitshinweise	Das Produkt ist nach CLP-Verordnung nicht als gefährlich eingestuft. Für Kinder unzugänglich aufbewahren und nie in Lebensmittelbehälter umfüllen.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen Vorschriften. Ausgehärtete Reste: Hausmüll.
Gebinde	0,05 l; 0,5 l; 5 l; 30 l. Gebinde aus Polyethylen (PE); restentleerte Gebinde über die Wertstoffsammlung entsorgen.
Lagerung	Kühl, frostfrei und trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde dicht verschließen, kühl lagern und zügig aufbrauchen.

LIVOS Pflanzenchemie Forschungs- und Entwicklungs GmbH & Co. KG
D – 29559 Wrestedt OT Emern · Tel. 0 58 25 / 88 - 0 · www.livos.de · info@livos.de

Verarbeitungshinweise

BODIOS Hydro-Wachsbeize Nr. 340

Untergrund	Holz muss trocken, fest, saugfähig sowie harz- und staubfrei sein. **Schliff:** fein, mindestens Korn 220. Je feiner der Schliff, desto gleichmäßiger nimmt das Holz die Beize an.
Anstrichaufbau	Ein Auftrag, danach polieren. **1.** Sparsam und gleichmäßig mit Pinsel oder Schwamm in Faserrichtung auftragen. **2.** Nach 5–60 Minuten mit Baumwolltuch oder Naturbürste aus Sisal oder Leder polieren. Reibt sich dabei zu viel Farbe ab, den Anpressdruck verringern oder länger trocknen lassen. Beim Polieren werden Fehlstellen im Holz sichtbar – die Probefläche zeigt das vorher.
Nachbehandlung	**Für mehr Beständigkeit:** BODIOS Schutz Nr. 344 – er erhält den Farbton und neigt nicht zum Vergilben. **Bei mechanischer Beanspruchung** wie an Möbeln und Spielzeug: nach dem Polieren sparsam und vollflächig mit ARDVOS Holzöl Nr. 266 oder KUNOS Möbelöl Nr. 245 überarbeiten. Das Öl verändert den Farbton – bei **112 Linde und 125 Hellblau** kann er ins Bräunliche kippen. Vorher an einer Probefläche prüfen, in jedem Farbton. Produkte anderer Hersteller sind auf die Beize nicht abgestimmt; ihre Verträglichkeit können wir nicht beurteilen.
Reinigung und Pflege	Nebelfeucht wischen, nicht nass – höchstens 10 ml TRENA Neutralreiniger Nr. 556 auf 10 l Wischwasser. Abgenutzte Flächen vollflächig mit BODIOS Hydro-Wachsbeize Nr. 340 nachbehandeln.
Hinweise	**Wischtechniken** Im Schwammauftrag lassen sich verschiedene BODIOS-Farbtöne ineinanderlaufen – so entstehen lebhafte, ausdrucksstarke Flächen. **Probefläche** Farbton und Aufnahme hängen stark von Holzart und Schliff ab. Die Probefläche am selben Holz anlegen und durchtrocknen lassen. **Nadelhölzer** Harzreiche Stellen und Äste nehmen die Beize anders an als das umgebende Holz. Das gehört zum Bild – wer es gleichmäßiger will, schleift feiner vor.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).

September 2026